

BADMINTON: *Zweites Unentschieden für TV Werther / Aufsteiger Peckeloh holt erste Bezirksklassen-Zähler*

■ **Altkreis Halle (helm).** Die Spvg. Steinhagen hat einmal mehr ihre Ausnahmestellung in der heimischen Badminton-Szene bewiesen. Neben den Erfolgen des Regionalliga-Teams kam man jetzt am zweiten Spieltag mit jeweils bärenstarken Aufgeboten auch in der Verbands- und Bezirksliga zu souveränen Erfolgen.

VERBANDSLIGA: TV Friesen Telgte - Spvg. Steinhagen II 1:7. Nicole Sommer, Christoph Pietruska, Hans-Georg Fische-dick, Stephan Krampe – sie alle gehörten in der vergangenen Saison zum Kader, der die Oberliga-Meisterschaft unter Dach und Fach brachte. Gegen den Abstiegs-kandidaten aus dem Münsterland ließ die Spvg.-Reserve derart verstärkt nichts anbrennen und fuhr den zweiten Sieg ein. „Das war schon sehr deutlich“, freute sich Steinhagens Simon Böer, der an der Seite von Fische-dick und im Mixed mit Claudia Harwardt erfolgreich war. Abstimmungsprobleme verriet nur das Damendoppel Sommer/Harwardt, das wie beim Auftakt verlor.

BEZIRKSLIGA: Spvg. Steinhagen III - BC Löhne 8:0. In der Form vom Montag zählt die »Dritte« der Spvg. zu den Aufstiegsfavoriten. Stephan Krampe ersetzte den verletzten Stefan Lindczun (Schienbein-OP), was laut Mannschaftsführer Frank Müther den Ausschlag gab. Krampe feierte im ersten Herreneinzel einen glatten Erfolg, in seinem Fahrwasser punkteten Krampe/Müther, Haming/Frohwitter, Ebert/Anfang, Frohwitter, Haming, Ebert und Müther/Anfang.

TV Werther - Polizei SV Bielefeld 4:4. Mit dem zweiten Unentschieden im zweiten Spiel war Werthers Spielertrainer Stefan Sahrhage zufrieden, auch wenn er persönlich ein besseres Resultat auf dem Schläger hatte. Das abschließende Mixed an der Seite von Nicole Neitzel ging knapp mit 13:15 im dritten Satz verloren. Die Punkte besorgten Claus Meyer/Frank Pawellek im Doppel, Meyer und Sacha Ka-



Unterfordert: Hans-Georg Fische-dick. FOTO: UHLEMEIER

linski im Einzel. Das Damendoppel gewann man kampflös.

BEZIRKSKLASSE: SC Peckeloh - GW Langenberg 4:4. Aufatmen beim Aufsteiger: Das Unentschieden in heimischer Halle bedeutete den ersten Saisonzähler. Der SC profitierte vom kampflösen Gewinn des zweiten Doppels durch Michael Krüger und Kai Nikelski und einer Überlegenheit in den Einzel, wo Karin Demmler Axel Gronau und Michael Krüger ihre Auftritte siegreich beendeten.

KREISLIGA: TSVE Bielefeld II - TV Werther II 2:6. Der zweite klare Sieg für die Wertheraner Reserve. Niederlagen im ersten Herrendoppel (Fels/Gomollka) und im Mixed standen sechs glatte Erfolge gegenüber.

Wiedenbrücker TV III - Spvg Steinhagen IV 6:2. Ersatzgeschwächt und außer Form war für Jochen Hülsmann & Co. in Wiedenbrück nichts drin. Wolfgang Schulz und Birgit Best betrieben Ergebniskosmetik.

KREISKLASSE: TVE Bad Salzuflen - TV Werther III 4:4; Spvg. Steinhagen V - SC Peckeloh III 4:4, SC Peckeloh II - Phoenix Bielefeld 5:3.

JUGEND: TV Lemgo - TV Werther 1:7, Warendorfer SU II - SC Peckeloh 5:3.

SCHÜLER: TV Werther - Post SV Bielefeld 3:4, VfL Sassenberg - SC Peckeloh 8:0.